

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 7 (1934)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auszug

aus den Verhandlungen der II. Quartalsversammlung
vom Donnerstag, den 13. Sept. 1934, 20.00 Uhr, im „Du Pont“, Zürich.

Anwesend: Der gesamte Vorstand und 23 Mitglieder.

Vorsitz: Kd. Max Weber, Präsident.

Als Stimmenzähler werden gewählt die Kd. Grossmann und W. Huber.

Das Traktandum 1, **Protokoll** der I. Quartalsversammlung wird infolge Verspätung des Protokollführers erst an 2. Stelle behandelt und an dessen Stelle über die Frage der **Stammtisch**-Verlegung verhandelt. Nach gewalteter, sehr rege benützter Diskussion wird in offener Abstimmung beschlossen, den Stamm auf den 1. Oktober in das von unserem Vize-Präsidenten, Lt. Q. M. Werner Müller, neu eröffnete Restaurant „Braustube Hürlimann“ (Viktoria) zu verlegen. Für das ihm durch den einstimmigen Beschluss ausgedrückte Wohlwollen dankt Kd. Müller herzlich und verspricht eine gute Betreuung unseres Stammes. Zur Auswahl des passenden Stammlokales wird eine Kommission mit den Kameraden Max Weber, O. Maurer, P. Attinger, W. Schnorf, J. Untersander, M. Tinner und W. Huber bestellt.

Das von Protokollführer Werner Herzog verlesene Protokoll der letzten Q. V. wird von den Anwesenden diskussionslos genehmigt. Unter 3. **Arbeitsprogramm** kommt in erster Linie das an der letzten G. V. genehmigte Projekt einer Engadiner-Reise 1935 unter Leitung von Feldw. Zitt zur Sprache. Die Versammlung beschliesst einstimmig, von der Abhaltung dieser Exkursion abzusehen in Anbetracht der grossen Vorarbeiten und Inanspruchnahme unserer Mitglieder auf die bevorstehenden Schweiz. Fouriertage 1935 in Luzern.

In der Angelegenheit **Fahnenfrage** wurde bei 3 Stimmenthalten beschlossen, unter Einsetzung einer Kommission, eine Sektionsfahne anzuschaffen. Als Mitglieder dieser Kommission werden aus dem Schosse der Versammlung gewählt: die Kameraden W. Zürcher (als Obmann), Werner Schnorf, J. Untersander, E. Kägi, Ridenbacher.

Auf Antrag des Präsidenten Max Weber wurde mit 17:13 Stimmen beschlossen, der nächsten G. V. Bericht und Antrag vorzulegen betr. Anschaffung eines **Sektionsabzeichens**. Für das neutral und einfach gehaltene Abzeichen sollen bis dahin Muster und Preisofferten eingeholt werden.

Anstelle des im Militärdienst abwesenden P. S. S.-Obmannes G. Rüeggsegger macht der I. Schützenmeister, Kd. Q. M. Oblt. J. Schindler auf das am 29. Sept. und 6. Okt. a. c. stattfindende Endschiessen aufmerksam und bittet, die überaus grossen Bemühungen, die der Schiessvorstand während des Jahres zur Herbeiziehung der Schützen hatte, wenigstens durch einen anständigen Besuch dieses letzten Schiessens einigermaßen wettzumachen.

Unter **Diversem** bringt unser Präsident zwei Anregungen zur Diskussion:

Es sei die Schweiz. Of. Ges. zu bitten, die Schweizerische Militärwissenschaftliche Bibliothek auch den Mitgliedern unseres Verbandes zugänglich zu machen.

Es sei anzustreben, dass, wie es für Offiziere gebräuchlich ist, auch den Mitgliedern unseres Verbandes Ausweiskarten zum Besuch der Manöver unserer Armee ausgehändigt werden.

Auf beide Anregungen wird eingetreten und der Vorstand mit der Weiterverfolgung der Angelegenheit betraut.

Auf Anregung unseres Freimitgliedes J. Untersander wird eine Sammlung unter den Anwesenden veranstaltet, um unserem schwer kranken Ehrenpräsidenten Toni Thiele eine kleine Freude bereiten zu können. Die Spende soll ihm durch den Initianten und den Präsidenten überbracht werden.

Schlussendlich gibt Kamerad Weber bekannt, dass gemäss der im Nat.-Rat zur Verhandlung kommenden neuen Militär-Organisation der Fourier in Zukunft nach bestandener Fourierschule eine Rekrutenschule mit dem Korp.-Grad zu absolvieren habe. Gegen diese ganz unmögliche Schlechterstellung unseres Grades soll bei kompetenter Stelle ganz energisch Stellung genommen werden, aus welchem Grunde der Vorstand von sich aus dem Z. V. entsprechende Schritte vorgeschlagen hat. Ueber die endgültige Art unserer Stellungnahme soll abgewartet werden, was der Z. V. unternehmen wird.

Um 23.15 Uhr erklärte Kamerad Weber die sehr lebhaft aber korrekt verlaufene II. Quartalsversammlung für geschlossen.

Der I. Sekretär: Hanns Metzger, Fourier.

Mutationen: Keine.

Arbeitsprogramm 1934: In verdankenswerter Weise hat uns die A. O. G. Zürich zu einem Vortrag am 12. November 20.00 Uhr in der **Kaufleuten** eingeladen. Thema: Von Flitsch durch Venetien ins Grappa-Gebiet im Herbst 1917, von Generalintendant Klingbrunner.

Der Vorstand erwartet für diesen lehrreichen Vortrag von unsern Mitgliedern einen zahlreichen Aufmarsch!

Stammtisch. Zusammenkunft zur Pflege der Kameradschaft und Besprechung von Fachfragen jeden Donnerstagabend 20 Uhr in der Braustube Hürlimann I. Stock (Braumeisterstübli), ehemals Victoria und in Winterthur jeden Montag 18–19 Uhr im Restaurant Gotthard.

Kameraden! Nun haben wir unsern

Neuen Stammtisch

bezogen. Im I. Stock der **Braustube Hürlimann** am Bahnhofplatz (ehemals Hotel Victoria) hat uns Kamerad Werni Müller ein heiliges Stübli zur Verfügung gestellt. Wir sind *jeden* Donnerstagabend dort zu Hause und hoffen in unserer neuen Klausur oft recht viele Kameraden zu treffen.

Kommt fleissig!

Es wird keinen von Euch gereuen. Viele *alte* bekannte Gesichter werden an verklungene schöne Zeiten erinnern und viele neue, *junge* Kameraden werden frisch und fröhlich der Gegenwart und Zukunft leben.

Kommt, seid fröhlich unter Fröhlichen. Kommt und sprecht Euch unter Kameraden aus, wenn Ihr etwas auf dem Herzen habt, es geht am besten am

Neuen Stammtisch!

Gesangsgruppe: Proben jeden Donnerstagabend 20 Uhr bis 21.30 Uhr im Restaurant „Drahtschmidli“ beim Platzspitz. Sangesfreudige Kameraden (auch „Anfänger“) sind stets willkommen.

Voranzeige: Der Unterhaltungsabend unserer Sektion findet am 17. November 1934 im Waldhaus Dolder statt. Kameraden! Reserviert Euch diesen Abend für den Fourier-Verband. Ein Unterhaltungskomitee unter Leitung unseres bewährten Kameraden Oskar Maurer ist bereits in fieberhafter Tätigkeit, um unsern Mitgliedern mit ihren Damen einen recht vergnügten Abend vorzubereiten.

Adressänderungen, sowie Aenderungen in der Einteilung sind zwecks richtiger Zustellung der Zeitung rechtzeitig dem Sektionspräsidenten zu melden.

Postcheck-Konto VIII 16663

Käse

2 kg Mehrkonsum pro Kopf und pro Jahr

und der Absatz eines der wichtigsten Schweizerprodukte ist gesichert.

Diskutiert wird überall mehr als genug. Hier aber liegt es in Ihrer Hand, durch die Tat an der Lösung eines grossen, volkswirtschaftlichen Problems praktisch mitzuarbeiten.

Helfen Sie mit!

Der Schweizer-Landwirt wird es Ihnen danken!

Fouriere berücksichtigt bei Einkäufen
die Mitglieder der Sektion Aargau!

HOTEL ZUM ROTEN HAUS BRUGG

empfiehlt sich seinen Kameraden

Besitzer: **KARL MAURER**

Mitglied der Sektion Aargau



Soll Ihre Frau zu den glücklichsten Frauen gehören, die es an Weihnachten gibt? . . . Wollen Sie ihr eine der größten Freuden ihres Lebens bereiten, die sich ständig wiederholt und erneuert? . . . Schenken Sie ihr eine

PFAFF
NÄHMASCHINE

Lieferung franko. Besichtigen Sie die reiche Auswahl bei
W. KAUFMANN - BADEN
Verbandsmitglied Badstrasse 13

EMIL REINLE BADEN

Geschäftszweige:

1. Kohlen u. Heizoel
2. Grobeisen

Tel. 21.161 und 21.162

gegr. 1891



BAZAR LANG BADEN

BADSTRASSE 17/19 - TELEPHON 22.241

empfiehlt reichhaltige Auswahl in:

Haus- und Küchengeräten
Porzellan, Steingut, Glas, Kristall, Bestecke
Email, Aluminium, Holzwaren

Damentaschen, Reiseartikel

SPIELWAREN

Stammtisch

**der Sektion Zürich
jetzt:**

1. Etage

Braustube Hürlimann

Familie Müller-Munz

am Hauptbahnhof

Jeden Donnerstag ab 8 Uhr

Mitglied der Sektion Zürich

Zürich 1

BUCHDRUCKEREI
E. NÄGELI & CO.
PFINGSTWEIDSTRASSE 6
ZÜRICH 5

empfiehlt sich den Lesern des „Fourier“
zur Lieferung von allen

DRUCKARBEITEN

für

PRIVAT

VEREIN - GESCHÄFT

TELEPHON 39.372

Für den W. K.

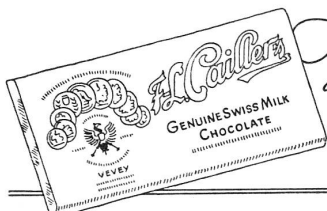


GOTTLIEB MATTER

MÄNNEDORF

Telephon 929.052

Aktivmitglied des Schweiz. Fourier-Verbandes
seit der Gründung der Sektion Zürich



Reinigt das Maximum an Nährwert
in einem Minimum
von Raum



Macht die Einkäufe bei den
Inserenten des „Fourier“

Unterhaltung!

MARFINI

„Geisterspukfourier“

Luzern

Tel. 23.174

Kochen Sie kräftig und schmackhaft mit unseren feinen Speisefetten!

Diese sind auch günstig im
Preis und besonders ergiebig,
sodass Sie zudem noch wesent-
liche Einsparungen machen.

Fabrikanten: Flad & Burkhardt A.-G.
Oerlikon-Zürich

Der Fourier weiss es...
wenn **Chocolade oder Cacao**,
dann

Tobler



**DES FOURIERS
GEHILFEN, UNSERE
MARSARTIKEL!**

No. 60 Sold-Couverts	No. 307 Anleit. Zubereit d. Speisen
„ 50 Umrechnungstabelle	„ 38 Waren-Kontrolle
„ 49 Quitt. für bez. Grad-Kompet.	„ 32 Sack-Kontrolle
„ 29 Haushalt-Belege	„ 149 Verpflegungsplan
„ 42 Kantonnementsquittungen	„ 148 Magazin-Kontrolle
„ 57 Geld-Deposcheine	„ 54 Kranken-Urlaubs-Kont.
„ 55 Depot-Gelder-Kontrolle	„ 17, 48, 51, Fasszettel
„ 70 Depot-Gelder-Quittungen	„ 172 Waren-Kontrolle

Verlangen Sie unsern neuen Mars-Katalog

MARS-VERLAG BERN, MARKTG. 14
Telephon 21.327

MILITÄR-ARTIKEL

Schriftentaschen, Nappa-Handschuhe, Pistolen-
riemen, Mützen, Schlagbänder, Ceinturons in
Ordonnanz und Fantasie, Gradabzeichen

Sämtliche Büro-Artikel

Depot sämtlicher Mars-Artikel zu Original-
preisen

O. CAMINADA

MITGLIED DER SEKTION ZÜRICH

vis-à-vis Militärkantine Zürich

Für Zwischenverpflegungen

empfehle Ihnen

Cervelats, Landjäger

Bauernschublig, Touristenwurst, Alpenklübler

Salametti, Salsize, Kümみwurst (Hartwurst)

in unerreichter Qualität

Vorteilhafte Preise - Preislisten und Auskünfte bereitwillig

Prompter Versand überallhin

RUFF * ZÜRICH

Wurst- und Konservenfabrik / Telephon 37.740

„Fourier“ 15. X. 34.

**Ungezuckerte
Kondensierte Alpenmilch
Bärenmarke**

Die beste

Milchkonserven



Bernalpen Milchgesellschaft Stalden-Emmenthal

GEWÜRZCARTON

FÜR DIE MILITÄRKÜCHE

unentbehrlich in jedem militärischen Haushalt!

Preis per Carton komplett **Fr. 15.—** (ohne Trockenbouillon
Fr. 7.—) franko per Post auf den Korpsammelpfad geliefert.

Stets grosses Lager in:

Confitüren, Tomatenkonserven, Stüssyfet, Maggissuppen, Cornichons etc. zu Fabrikpreisen

Bestellungen richte man an

Gaffner, Ludwig & Co., Bern

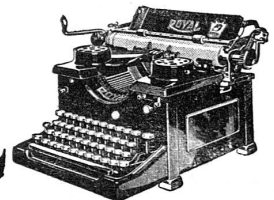
Marktgasse 61

Inhaber der Gewürzmühle Kehrsatz



Für den diesjährigen
W. K. rechtzeitig
wieder eine Maschine

ROYAL



mieten

auch Portable und andere Marken stets
zu den vorteilhaftesten Bedingungen

ROBERT gubler
ALLEINVERKAUF FÜR DEN KANTON ZÜRICH DER FIRMA THEO MUGGLI ZÜRICH
BAHNHOFSTRASSE 93 / TELEFON 58190